

Die **Brandenburgische Technische Universität Cottbus–Senftenberg (BTU)** ist eine junge aufstrebende Universität und die einzige Technische Universität des Landes Brandenburg. Mit mehr als 1.500 Beschäftigten ist die BTU einer der größten Arbeitgeber in der Lausitz und kann hier vor allem durch ihre Vereinbarkeit von Beruf und Familie überzeugen.

In der **Fakultät 1 MINT - Mathematik, Informatik, Physik, Elektro- und Informationstechnik** ist im **Fachgebiet Antennen und Hochfrequenz-Systemintegration** in Cottbus folgende Stelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen:

Akademische*r Mitarbeiter*in (m/w/d) (Qualifikationsstelle)

befristet für 4 Jahre, Vollzeit, E 13 TV-L

Kennziffer: 25/24

Die Professur Antennen und Hochfrequenz-Systemintegration der Brandenburgischen Technischen Universität forscht und lehrt auf dem Gebiet der Hochfrequenztechnik. Der Schwerpunkt unserer Forschung liegt auf der Entwicklung und Umsetzung neuer Methoden zur effizienten Hochfrequenz (HF)-Modellierung, messtechnischen Charakterisierung und Optimierung von Antennen und Wellenleitern, HF-Packaging- und Systemintegrationstechnologien sowie HF-Frontend-Modulen bis zu Terahertz-Frequenzen, unter Berücksichtigung der Auswirkungen von Fertigungstechnologien und -prozessen.

Webseite: <https://www.b-tu.de/fg-antennen-hochfrequenz-systeme/>

Das sind Ihre Aufgaben:

Mitarbeit in der Lehre, einschließlich:

- Beteiligung an der Erfüllung der Lehraufgaben des Fachgebietes nach inhaltlichen und methodischen Vorgaben derzeit für die Studiengänge Elektrotechnik zur Vermittlung von Fachwissen, praktischen Fertigkeiten und zur Unterweisung in der Anwendung wissenschaftlicher Methoden
- Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung und Auswertung von Übungen und Praktika
- Mitarbeit bei der Vorbereitung von Vorlesungen und Seminaren sowie weitere lehrzugehörige administrative Aufgaben
- Erarbeitung und Fortschreibung von Lehrmaterialien, Hilfsmitteln und Aufgabensammlungen
- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von mündlichen und schriftlichen Prüfungen
- Beteiligung an der Betreuung von studentischen Studien- und Abschlussarbeiten

Forschungsarbeiten:

- wissenschaftliche Arbeit im Rahmen der Forschungsschwerpunkte des Fachgebietes, insbesondere im Bereich Antennen
- Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung von Drittmittelprojekten (BMBF, DFG, Industrieprojekte)
- Vortrags- und Publikationstätigkeit zum Forschungsgegenstand
- Erstellung von Beiträgen für Berichte und Präsentationen
- eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit zur Vorbereitung einer Promotion oder einer Habilitation oder zur Erbringung zusätzlicher wissenschaftlicher Leistungen im Umfang von mindestens einem Drittel der jeweiligen Arbeitszeit
- sowie weitere forschungszugehörige administrative Aufgaben

Das bringen Sie mit:

Für die Promotion wird ein wissenschaftliches Hochschulstudium im Sinne der Entgeltordnung zum TV-L (akkreditierter Master / universitäres Diplom / gleichwertig) und zusätzlich für die Habilitation eine abgeschlossene Promotion für die Tätigkeit einschlägiger Fachrichtung (Hochfrequenztechnik bzw. vergleichbar) vorausgesetzt. Sie verfügen über Kenntnisse im Antennendesign.

Persönlich bringen Sie außerdem die Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten, Selbstständigkeit, Flexibilität sowie eine gute Kommunikationsfähigkeit mit.

Für weitere Informationen über die zu besetzende Stelle steht Ihnen Prof. Dr.-Ing. Ivan Ndiip (E-Mail: fg-antennen-hochfrequenz-systeme@b-tu.de) gern zur Verfügung.

Das bieten wir Ihnen:

Die BTU bietet Ihnen hervorragende Bedingungen für Ihre wissenschaftliche Qualifikation und Forschung. Daneben bestehen viele Vorzüge des Wissenschaftsstandorts Cottbus–Senftenberg, der insbesondere durch seine Interdisziplinarität besticht, wie günstige Verkehrsanbindung nach Berlin oder Dresden und attraktive und preiswerte Wohnmöglichkeiten im Lausitzer Seenland.

Wenn Sie den Wandel in der Lausitz aktiv mitgestalten wollen, werden Sie ein Teil der BTU-Familie. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

Die BTU Cottbus-Senftenberg engagiert sich für Chancengleichheit und Diversität und strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Personen mit einer Schwerbehinderung sowie diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die BTU strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Auf die Vorlage von Bewerbungsfotos wird verzichtet.

Bitte beachten Sie die näheren [Hinweise zum Auswahlverfahren](#) auf der Internetseite der BTU Cottbus–Senftenberg.

Ihre Bewerbungsunterlagen in **einem PDF-Dokument** richten Sie bitte **unter Angabe der Kennziffer ausschließlich per E-Mail** bis zum **21.03.2024** an den **Dekan der Fakultät 1 MINT - Mathematik, Informatik, Physik, Elektro- und Informationstechnik, Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg**, E-Mail: fakultaet1+bewerbungen@b-tu.de.



Veröffentlicht: 08.02.2024

Gültig bis zum 21.03.2024